

Leistungsnachweis zum Erwerb der Bezeichnung Diabetologe bzw. Diabetologin DDG für Internistinnen, Internisten, Allgemeinmediziner und Allgemeinmedizinerinnen



Stand: 01.02.2019

Bitte tragen Sie stets konkrete Zahlenwerte ein und vermeiden Sie Angaben „größer als“.

Antrag gestellt durch: Name, Vorname _____

Vorgabe *
DDG

Zahlen der
Weiterbildung

Name der Weiterbildungsstätte	<input type="checkbox"/> Basisanerkennung (Stufe 1)	
Qualifikation der Weiterbildungsstätte (nach DDG Richtlinien)	<input type="checkbox"/> Diabetologikum (Stufe 2)	
Name (in Druckbuchstaben) und Funktion des weiterbildungsberechtigten Diabetologen DDG bzw. der Diabetologin DDG	<input type="checkbox"/> Chefarzt/Chefärztin <input type="checkbox"/> Oberarzt/Oberärztin <input type="checkbox"/> Funktionsoberarzt/ärztin <input type="checkbox"/> Internist/Internistin <input type="checkbox"/> Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin	
Gesamtzahl der Patienten und Patientinnen mit Diabetes, die in der Weiterbildungsstätte <u>stationär pro Jahr</u> oder <u>ambulant pro</u> Quartal untersucht und behandelt wurden, davon:	>250	
Typ 2 Diabetes	>200	
Typ 1 Diabetes	>50	
Diabetes anderer Ursachen (sekundär, MODY, etc.)	>10	

Persönliche Leistungsnachweise der beantragenden Person (innerhalb einer zweijährigen Weiterbildungszeit):

Vorgabe *
DDG

Zahlen der
Weiterbildung

Gesamtzahl der während der Weiterbildungszeit eigenständig behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes	>250	
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten Diabeteschulungen unter Berücksichtigung der Aspekte Ernährung, Therapie, Selbstkontrolle, Hypoglykämie etc. (Anzahl Patienten und Patientinnen)	>50	
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten Hypertonieschulungen (Anzahl Patienten und Patientinnen)	>25	
Gesamtzahl der während der Weiterbildungszeit geführten Einzelgespräche bei Manifestation und im späteren Verlauf	>100	
Gesamtzahl der eigenständig erstellten und dokumentierten Ernährungspläne bei Patienten und Patientinnen mit Diabetes, davon <u>bei</u> :	>50	
•Typ 1 Diabetes mit Auswertungen von Ernährungsprotokollen inkl. Beratungsgesprächen	>30	
•Typ 2 Diabetes mit Auswertungen von Ernährungsprotokollen inkl. Beratungsgesprächen	>40	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes unter Therapie oraler Antidiabetika (exkl. Kombination mit Insulin)	>100	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen unter Kombinationstherapien mit oralen Antidiabetika (Insulin, GLP-Agonisten und Antagonisten etc.)	>50	
Gesamtzahl der eigenständig mit Insulin behandelten und dokumentierten Patienten & Patientinnen mit Diabetes, davon:	>100	
•Typ 1 Diabetes über mind. 12 Monate Verlaufstherapie	>20	
•Typ 2 Diabetes über mind. 12 Monate Verlaufstherapie	>20	

Antrag gestellt durch: Name, Vorname _____

**Vorgabe *
DDG**

**Zahlen der
Weiterbildung**

Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes unter Insulinpumpentherapie	>10	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes unter kontinuierlicher Glukosemessung (CGM)	>10	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes vor diagnostischen Maßnahmen, präoperativ und postoperativ	>25	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes bei Reisen, Bewegung und Sport	>25	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Notfälle und deren Nachsorge bei Diabetikern und Diabetikerinnen (ohne und mit Bewusstseinsverlust) wie z.B. Hypoglykämien, diabetischen Komaformen, Hypoglykämiewahrnehmungsstörungen, Hypoglykämieängste etc.	>30	
Gesamtzahl (einschl. Konsile) der eigenständig behandelten und dokumentierten Frauen mit Diabetes in der Schwangerschaft (Gestationsdiabetes, Diabetes und Schwangerschaft)	>20	

Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes und Diabeteskomplikationen sowie deren Rezidiven

**Vorgabe *
DDG**

**Zahlen der
Weiterbildung**

Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes und metabolischen sowie sozialen Risikofaktoren (Hypertonie, Hyperlipidämien, Hyperurikämien, Nikotin- und Alkoholabusus etc.)	>150	
Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes und sensibler, motorischer sowie autonomer Neuropathie	>50	
Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes und koronarer Herzkrankheit sowie weiteren Gefäßerkrankungen	>75	
Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit diabetischem Fußsyndrom, deren Diagnostik und Therapie sowie bei Rezidiverkrankungen und deren konservativer Nachsorge	>40	
Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und mitbehandelten dokumentierten Patienten & Patientinnen mit Diabetes und Nephropathie (einschließlich Patienten und Patientinnen mit Dialyse)	>50	
Gesamtzahl der mitbehandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes und Retinopathie	>50	
Gesamtzahl der diagnostizierten und mitbehandelten Patienten und Patientinnen mit Diabetes und Dermopathie oder Veränderungen des Zahnfleisches und der Zähne	>25	
Gesamtzahl mitbehandelter und dokumentierter Patienten und Patientinnen mit Diabetes und entzündlichen urologischen bzw. gynäkologischen Erkrankungen	>25	
Gesamtzahl mitbehandelter und dokumentierter Patienten und Patientinnen mit sekundären Diabetesformen (chronische Pankreatitis bzw. nach Pankreasresektion, Hämochromatose, Mukoviszidose, etc.) oder MODY	>10	

	Vorgabe * DDG	Zahlen der Weiterbildung
Gesamtzahl mitbehandelter und dokumentierter Gefäßerkrankungen mit neurologischen Folgen bei Patienten und Patientinnen mit Diabetes und deren Nachbetreuung	>50	
Gesamtzahl der mitbehandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes und Adipositas Grad II und Grad III, davon	>100	
<ul style="list-style-type: none"> • Patienten & Patientinnen vor und nach Adipositaschirurgie (Begutachtung, Antragstellung, Nachbetreuung, etc.) 	>5	
Gesamtzahl der diagnostizierten, mitbehandelten und dokumentierten Patienten und Patientinnen mit Diabetes und Essstörungen, depressiven Verstimmungen und Gemütskrankungen	>25	

	Vorgabe * DDG	Zahlen der Weiterbildung
Untersuchungs- und Behandlungsmethoden		
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten Gefäßuntersuchungen bei Patienten & Patientinnen mit Diabetes (Carotis, Extremitäten, der Füße, etc.) mit unterschiedlichen Methoden (Doppler-Untersuchungen, Duplex und andere Methoden)	>150	
Gesamtzahl der eigenständig begutachteten und dokumentierten pathologischen EKG, Belastungs-EKG, Langzeitblutdruckuntersuchungen etc. bei Patienten & Patientinnen mit Diabetes inkl. Auswertung und Therapie	>50	
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten neurologischen Untersuchungen bei Patienten & Patientinnen mit Diabetes unter Berücksichtigung der autonomen, sensiblen und motorischen Neuropathie	>250	
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten Untersuchungen bei kardialer und gastrointestinaler Neuropathie	>10	

	Vorgabe * DDG	Zahlen der Weiterbildung
Durchgeführte sozialmedizinische Aufgaben		
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten sozialmedizinischen Beratungen. z.B. Beratungen und Dokumentation bei Diabetes, Berufswahl, Beruf und Behinderung; Führerscheinerwerb u.Ä.	>50	

Unterschrift beantragende Person Ort, Datum, Arzt-Stempel

Unterschrift weiterbildungsbefugte Diabetologin DDG/Diabetologe DDG Ort, Datum, Arzt-Stempel

Stempel der Einrichtung

*
Bei Nichterreichen der Vorgaben der DDG kommt es zu Einzelfallentscheidungen durch den Anerkennungsausschuss Diabetologe DDG